

# Heterogenität und individualisierter Mathematikunterricht

Sandra Däppen  
Lukas Brönnimann

Im Workshop wird das in der Praxis entstandene und erprobte Unterrichtskonzept «Lernräume» vorgestellt, das die Kompetenzen des Lehrplans 21 in einem Mathehaus grafisch abbildet und mit einer dazugehörenden Webseite und Lernmaterialien einen individualisierten Mathematikunterricht in den Zyklen 1 und 2 ermöglicht. Die Inputs behandeln die fachlichen Grundlagen des Konzepts und bisherige Produkte und Erfahrungen. Das Ziel ist es aufzuzeigen, wie individualisiertes Mathematiklernen und ein Rollenwechsel der Lehrperson ermöglicht werden können.